

Föhren für die Zukunft – PG 12

Warum braucht es diese Massnahme?

Im Golfsport ist ein gepflegter Rasen sehr wichtig. Es gilt jedoch zu verhindern, dass die Gräser durch zu starke Sonneneinstrahlung oder Trockenheit beschädigt werden. Aufgrund der durch den Klimawandel immer häufiger auftretenden Extremwetterereignisse wird die Frage, wie der Rasen trotz langer Hitzeperioden nachhaltig bewirtschaftet werden kann, immer wichtiger.

Was ist Föhren für die Zukunft?

Bei dieser Massnahme werden zwei Föhreninseln geschickt neben den beiden Herrenabschlägen der Bahn 7 positioniert. Dadurch soll ein Schattenwurf erzeugt werden, der den Boden kühlt und die Gräser vor der starken Sonneneinstrahlung schützt. In den Sommermonaten wird der Boden nach der Mittagszeit sehr heiss und ist ungefähr um 16:00 Uhr am wärmsten. In 30 Jahren sind die Bäume genug hoch, um den Rasen vor 16:00 Uhr zu entlasten.

Wer ist davon betroffen?

Die Geschäftsleitung des Golfplatzes Samedan strebt einen nachhaltigen Weg für die Zukunft an. Da die Massnahme durch ökologische Ansätze ein Problem der Zukunft angeht, können die BetreiberInnen des Golfplatzes neue umweltbewusste Kundschaft anlocken. Die Greenkeeper des Golfplatzes Samedan werden direkt von dieser Massnahme beeinflusst. Sie haben zwar einen etwas höheren Aufwand bei der Pflege der Bäume, müssen aber die Abschläge, neben

denen die Bäume stehen, an heissen Sommertagen nicht mehr so stark bewässern. Ausserdem verbessern gezielt platzierte Bäume das Spielerlebnis für die GolferInnen.

Wieviel kostet deren Umsetzung?

Durch die Anschaffung der Föhren und der restlichen Materialien für die Stabilisierung der Bäume entstehen Kosten in Höhe von CHF 1 770. Diese wurden der Golf Engadine St. Moritz AG in Aussicht gestellt. Direkte Gewinne werden nicht generiert, jedoch könnten in Zukunft finanzielle Einsparungen bei der Bewässerung, dem Rasenaustausch oder der Rasenpflege zustande kommen. Eventuell könnten auch Gewinne durch neue, nachhaltig orientierte Kunden erzielt werden.

Wie wirkt die Massnahme?

Durch das Pflanzen der Föhren wird sowohl der Wasserhaushalt des Rasens verbessert, als auch ein Schattenwurf erzeugt, der seinerseits den Rasen vor dem Verbrennen schützt. Die Nachhaltigkeit des Golfplatzes wird durch die Massnahme erhöht, was dazu führt, dass die an Nachhaltigkeit orientierten Mitglieder zufriedener sind. Das Pflanzen der Föhreninseln wirkt sich positiv auf verschiedene Umweltaspekte aus und bietet Vorteile für die GolfspielerInnen.

Autoren/innen und Ideenentwickler/innen der Massnahme: Oliver Abo el Fateh (aboliver@student.ethz.ch), Zora Doppmann, Leonie Joray, Marine Riesterer, Paula Rouiller, Bianca Stocker

